

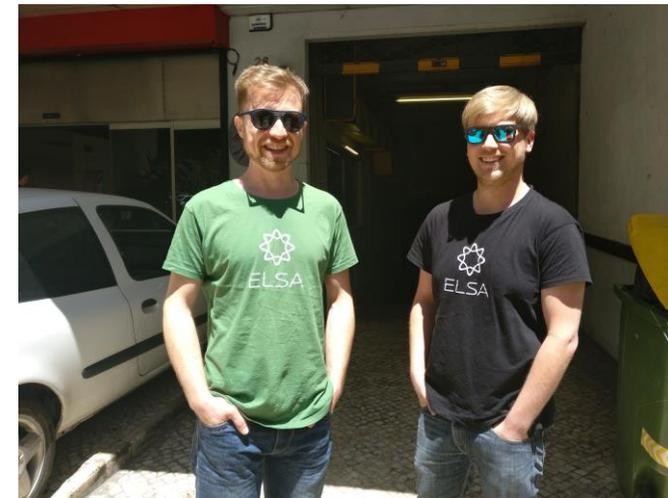
Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

Angaben zum Auslandspraktikum

- ELSA Corp., Lissabon, Portugal
- SS18
- INF Master

Vorbereitung

- Bewerbung um Praktikumsstelle: zunächst schriftlich, anschließend Skype-Interview
- Bewerbung um ERASMUS+
- Organisation Unterkunft in Lissabon
- Buchung Flug nach Lissabon (die staatliche Airline TAP ist oftmals sehr günstig, speziell wenn man viel Gepäck hat lohnt sich oftmals ein Business Ticket, weil damit 2x 32kg Gepäck inklusive sind und der Aufpreis für ein 2tes Gepäckstück oft teurer ist!)
- Abstimmung Arbeitsmaterialien (z.B. eigener Laptop, Tastatur, ...)
- Arbeitsbedingungen wie Urlaubsanspruch, Arbeitszeiten, etc. sollte man am besten im Vorherein klären um sich späteren Ärger zu sparen



Unterkunft

- In Lissabon bietet sich z.B. UniPlaces an
- Je nachdem lohnt es sich auch zu prüfen ob die selbe Wohnung/das selbe Zimmer nicht auf einem anderen Portal günstiger zu finden ist
- Im Zweifelsfall ist das etwas teurere Angebot evtl. zu erwägen um nicht eine Gasflasche im Bad zu haben für warmes Wasser



Praktikum im Gastunternehmen

Aufgaben:

- Evaluation mehrerer Monitoring-Lösungen für Container-Cluster Systeme
- Evaluation mehrerer Logging-Lösungen für Container-Cluster Systeme
- Analyse der bestehenden Deployment/Update-Routine
- Analyse der existierenden Software
- Migration der existierenden Deployment-Lösung zu einer Docker basierten Infrastruktur und Deployment-Pipeline
- Umstellung der weltweiten Infrastruktur auf neue Lösung

Abteilungen im Unternehmen:

- Operations
- Entwurf u. Entwicklung



Alltag und Freizeit

- wenn man bestimmten Hobbies nachgehen will ist es immer eine gute Idee Kollegen zu fragen wo es dafür Möglichkeiten gibt. Da einige meiner Kollegen selbst noch nicht lange in Lissabon gelebt haben und deswegen auch noch des Öfteren auf Erkundungstouren gegangen sind, konnte man sich da bspw. gut anhängen
- Mitbewohner o. andere Praktikanten, die bereits länger vor Ort sind, sind auch immer eine gute Quelle dafür was man an einem Ort anstellen kann z.B. gute Bars in Bairro Alto, Kletterhallen, Surf-Möglichkeiten, Sprachkurse, etc.
- Dinge die man in Lissabon gesehen haben sollte: Castelo de São Jorge, Pastéis de Belém (Traditionsbäckerei), Cristo Rei (Jesus Statue, die der von Rio de Janeiro nachempfunden ist), wer das Glück hat um den 12.-13. Juni in Lissabon zu sein sollte auf jeden Fall nach Alfama (Teil der Altstadt von Lissabon, auch so sehr zu empfehlen) gehen und sich dort in den Trubel zu stürzen, an diesen Tagen ist Lissabon völlig im Ausnahmezustand aber alles geht sehr gemütlich und entspannt ab

Fazit

- Portugal ist sowohl für Urlaub als auch als Land für ein Praktikum sehr zu empfehlen. Als Deutscher wird man sehr stark davon überrascht, wie offen, hilfsbereit und herzlich die Portugiesen sind. Selbst wenn man kein Wort Portugiesisch spricht, kommt man mit Englisch in den meisten Fällen sehr gut über die Runden.
- Die schönsten Zeiten hatte ich dennoch als mich mein Bruder und meine Freunde besucht haben und man gemeinsam durch Stadt/Land gestreift ist, denn wie man weiß: allein ist es im Himmel nicht schön.

